Nahost im Umbruch: Konflikte, Machtverschiebungen und neue Allianzen

Kursnummer 27Z114026

Beginn Donnerstag, 04.03.2027, 18:30 - 20:00 Uhr

Dauer 1 Termin

Ort VHS Studienhaus, Raum 0.06

Dozent Dr. Désirée Kaiser

Kursentgelt 0,00 €

Der Nahe Osten befindet sich in einer Phase tiefgreifender Veränderungen: Während Konflikte weiter eskalieren, entstehen gleichzeitig neue Allianzen, etwa zwischen Staaten, die noch vor wenigen Jahren als Gegner galten
Ein Beispiel: Die Annäherung zwischen Saudi-Arabien und Iran, vermittelt durch China, zeigt, wie sich geopolitische Fronten verschieben, und wie neue Akteure Einfluss gewinnen. Solche Entwicklungen verändern nicht nur die Region selbst, sondern haben direkte Auswirkungen auf Energiepreise, Sicherheitspolitik und internationale Kooperationen.
Was bedeutet es konkret, wenn ehemalige Rivalen plötzlich zusammenarbeiten? Warum verschieben sich Machtverhältnisse, und welche Rolle spielen globale Akteure wie die USA, China oder Europa?
Der Abend gibt eine verständliche Einführung in aktuelle Entwicklungen und zeigt anhand konkreter Beispiele, welche Dynamiken hinter den Schlagzeilen stehen, und warum sie auch für uns in Deutschland relevant sind.

Dr. Désirée Kaiser ist Nahostwissenschaftlerin und Demokratiebildnerin und arbeitet an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis. Ihre Arbeit konzentriert sich auf die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Transformationsprozesse in der MENA-Region. Dabei verbindet sie unterschiedliche Perspektiven. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Einordnung aktueller Entwicklungen und deren Bedeutung für Europa und die internationale Zusammenarbeit. Désirée Kaiser arbeitet mit Unternehmen, öffentlichen Institutionen, Bildungsträgern, Medien und zivilgesellschaftlichen Organisationen zusammen.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
04.03.2027	18:30 - 20:00 Uhr	VHS Studienhaus, Raum 0.06

zur Kursdetail-Seite